

Beauftragung des Aufnahmeverfahrens mit Einwilligung zur Datenspeicherung

Name, Vorname -----

Geburtsdatum -----

Wohnort -----

Telefon -----

Mail -----

Im Zusammenhang mit dem Aufnahme- und Antragsverfahren zur Rehabilitation in der ERPEKA Nürnberg (mit Sitz in der Schleswiger Straße 111 in 90427 Nürnberg) werden persönliche Daten von Ihnen erhoben, verarbeitet und gespeichert. Damit das Aufnahmeverfahren in unserem Haus ordnungsgemäß durchgeführt werden kann ist dies unbedingt notwendig. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hierbei ist für uns ein zentrales Anliegen. Wir halten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen ein und stellen den sorgfältigen Umgang mit Ihren Daten jederzeit sicher. Der Datenaustausch ist für die Durchführung der Leistungen in der ERPEKA zwischen den jeweils zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unabdingbar.

Wir haben zur besseren Übersicht für Sie alle Felder der Datenerhebung und die in diesem Zusammenhang notwendigen Bereiche der Datenverarbeitung beschrieben.

Im Rahmen des Aufnahmeverfahren werden wir durch ihre Bewerbung für Sie tätig. Ergänzend zu den von Ihnen bereits eingereichten Unterlagen fordern wir mit den von Ihnen ausgefüllten Schweigepflichtentbindungen externe Gutachten, Ihren Versicherungsverlauf und weitere Unterlagen an, die die ERPEKA zur gutachterlichen Bewertung und späteren Beantragung bei den Trägern der Sozialversicherung benötigt. Die von Ärzten an uns weitergeleiteten Behandlungsdaten unterliegen neben der gesetzlichen auch der beruflichen Schweigepflicht.

Wir werden auch in Ihrem Auftrag im Austausch mit den Sozialleistungsträgern und Behörden aktiv, um Ihre Bewerbung zügig bearbeiten zu können. Wir orientieren uns bei den eingeholten Unterlagen und Daten an den durch die gesetzlichen Vorgaben unbedingt notwendigen Daten und speichern die Unterlagen in einem durch geeignete Maßnahmen und vor unbefugtem Zugriff gesicherten Ablagesystem als Akte sowie elektronisch in unserem Rehabilitandenverwaltungsprogramm als sogenannte E-Akte. Im Einzelnen handelt es sich dabei um

- Interne und externe ärztliche oder psychologische Gutachten und Befunde
- Stellungnahmen von Begutachtungsstellen, z.B. der Sozialleistungsträger oder Gerichte
- Versicherungsverlauf bei der Deutschen Rentenversicherung
- Abschlussberichte von Rehabilitations- und Bildungsmaßnahmen
- Schul- und Ausbildungszeugnisse
- Lebenslauf
- Reha-Antrag

Beauftragung und Einwilligung

Mit meiner Unterschrift beauftrage ich die ERPEKA Nürnberg im Rahmen meines Aufnahmeverfahrens zur Rehabilitation in der ERPEKA, die notwendigen Unterlagen anzufordern und zu sammeln und Auskünfte zum Verfahrensstand bei beteiligten Trägern der Sozialversicherung, Ärzten, Kliniken und Diensten oder zuständigen Behörden einzuholen um das Aufnahmeverfahren möglichst zügig abzuwickeln. Wir weisen abschließend darauf hin, dass in dem beschriebenen Umfang und unter den genannten Voraussetzungen Daten Ihrer Person zur Kenntnis bei den zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ERPEKA, insbesondere in unserem ärztlichen Dienst und der Aufnahme- bzw. in der Rehabilitandenverwaltung, sowie von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern eines Rehabilitations- / Leistungsträgers gelangen können. Der genannte Personenkreis unterliegt gegenüber Dritten berufsrechtlichen und/oder datenschutzrechtlichen Schweigepflichten.

Ich bin daher einverstanden, dass die ERPEKA elektronisch und in Papierform persönliche Daten speichert und verarbeitet. Im Falle einer Kostenübernahme und der Aufnahme der Rehabilitation in der ERPEKA bin ich einverstanden, dass diese persönlichen Daten in die Reha-Akte der Rehabilitationsmaßnahme überführt werden. Die nachfolgenden Informationen zum Datenschutz habe ich erhalten.

Dabei wurde ich auch aufgeklärt, dass ich das Recht auf Löschung der erfassten Daten habe, sofern nicht andere gesetzliche Grundlagen oder Gründe dagegensprechen.

Ich kann diese Erklärung jederzeit ohne Nennung von Gründen widerrufen, allerdings ist ein geregelter Aufnahmeverfahren und damit auch eine spätere Aufnahme der Rehabilitation in der ERPEKA **nicht mehr möglich** und unsere Bemühungen enden an dieser Stelle. Das Recht auf Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten.

Ich habe die Ausführungen gelesen und Gelegenheit erhalten Verständnisfragen zu klären. Ich habe abschließend eine Ausfertigung dieser Erklärung erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift / gesetzlicher Vertreter

Informationen zum Datenschutz

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in diesem Zusammenhang haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Die Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung liegt bei der ERPEKA, ein externer Datenschutzbeauftragter ist bestellt. Zur Entgegennahme einer Abfrage oder eines Anliegens wenden Sie sich bitte an unsere interne Datenschutzkoordinatorin Frau Christina Viezens, Telefon 0911-93600-0.

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um die angestrebte Rehabilitation in der ERPEKA beantragen zu können und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Hierzu verarbeiten wir ihre personenbezogenen Daten, insbesondere ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die wir oder andere an der Vorbehandlung beteiligte Personen (z.B. Haus- oder Fachärzte und Kliniken) erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch Andere, die an ihrer Behandlung beteiligt sind (z.B. Hausärzte oder Fachärzte und Kliniken) Daten (in Arztbriefen) zur Verfügung stellen.

Die Erhebung von Daten ist Voraussetzung für ihre Beantragung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Begleitung und die beabsichtigte Antragstellung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Empfänger ihrer personenbezogenen Daten können vor allem die Träger der Sozialversicherung, von diesen beauftragte Stellen (z.B. der Medizinische Dienst der Krankenversicherung), andere Ärzte, Psychotherapeuten, Kassenärztliche Vereinigungen sowie Ämter und Behörden sein.

Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Beantragung der Rehabilitationsmaßnahme und zur Klärung von medizinischen und rehabilitationsbezogenen Fragestellungen sowie ggf. sich aus ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen. Die Übermittlung von Daten erfolgt nur an berechnigte Empfänger.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren ihre personenbezogenen Daten nur solange auf wie dies auch für die Durchführung der angestrebten Rehabilitation erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Rehabilitation in der ERPEKA aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen bzw. dass diese jederzeit vervollständigt werden können.

Darüber hinaus steht ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

**Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht
(BayLDA)
Promenade 27
91522 Ansbach**

Telefon: +49 (0) 981 53 1300
Fax: +49 (0) 981 53 98 1300

poststelle@lda-bayern.de; www.lda-bayern.de

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 Tit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraf 22 Absatz: Nr. 1Tit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.